

Modula EBB

Die emissionsfreie Hybridlok Modula EBB kombiniert einen elektrischen Antrieb mit zwei leistungsstarken Batterien. Sie eignet sich für den Einsatz im Rangier- und Güterverkehr in Deutschland und den Niederlanden.



Die leistungsstarke vierachsige **Modula EBB** von Vossloh Rolling Stock und CRRC ZELC wurde in Zusammenarbeit mit Northrail entwickelt und ist für den Einsatz in Deutschland und den Niederlanden vorgesehen. Dank ETCS gewährleistet die Hybridlok einen nahtlosen grenzüberschreitenden Einsatz. Als batterieelektrische Lokomotive ermöglicht die Modula EBB einen CO₂-freien Betrieb im Rangier- und Güterverkehr. Sie nutzt elektrische Energie aus der Oberleitung oder aus zwei großen Batterieeinheiten und kann damit auch nicht elektrifizierte Streckenabschnitte befahren – etwa in Häfen oder auf Werksgeländen.

Beim dynamischen Bremsen kann die Modula EBB Energie zurückgewinnen und in die Batterie oder Oberleitung zurückspeisen. Mit ihrer robusten Mittelführerhauskonstruktion, ihren hervorragenden Rangiereigenschaften und ihrem breiten Einsatzspektrum ermöglicht sie einen emissionsarmen, wirtschaftlichen und zukunftssicheren Bahnbetrieb.

Hersteller	Vossloh Rolling Stock
Loktyp	E-Lok mit Mehrstromsystem und Traktionsbatterie
Traktionsleistung am Rad	2.500 kW (15 kV- oder 25 kV-Fahrleitung AC) 1.500 kW (1,5 kV-Fahrleitung DC) 500 kW (Batteriebetrieb), Batteriekapazität: 350 kWh
Anfahrzugkraft	300 kN
Geschwindigkeit	100 km/h
Eigengewicht	90 t
Länge über Puffer	18.700 mm
Kleinster befahrbarer Bogenradius	75 m
Zugsicherungssystem	ETCS Baseline 3.6, PZB und ATB
Sonstiges	GSM-R, FFST, Klimaanlage, Mehrfachtraktion mit 3 Loks
Zulassung	DE, NL

Zugkraft Diagramm Modula EBB

